

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich](#)
Straße [Burgstr. 1](#)
PLZ, Ort [56368 Katzenelnbogen](#)
Telefon [0 64 86/91 79-1 28](#) Fax
E-Mail t.schmidt@vg-aar-einrich.de Internet www.vg-aar-einrich.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E34819583>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung , UVgO**

Vergabenummer [12/2024](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [NBG "Vordere Borndell II" , 65558 Flacht](#)

Art der Leistung: [Planungsleistungen für die Herstellung der Verkehrsanlage \(Baustraße\) sowie der Kanal- und Versorgungsleitungen für das NBG „Vordere Borndell II“ in 65558 Flacht;](#)

Umfang der Leistung:

[Es werden die Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 und § 47 HOAI mit einer stufenweisen Beauftragung ausgeschrieben.](#)

[Dies dadurch bedingt, dass erst nach erfolgter Erschließungsplanung eine Kostenberechnung vorliegt auf deren Basis die Erstellung einer Baulandpreiskalkulation möglich ist und die Ortsgemeinde Flacht dann über die tatsächliche Realisierung im Jahr 2025 entscheiden wird.](#)

e) Aufteilung in Lose:

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

[Die Leistungsphase 1 - 4 ist in dem Zeitraum 02.05.2024 bis 31.08.2024 zu erbringen.](#)

[Die Leistungsphase 5 - 6 ist in dem Zeitraum November 2024 - Dezember 2024 zu erbringen.](#)

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E34819583>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 16.04.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 16.05.2024

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

Keine.

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Keine.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen nachzuweisen:

- Eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Lieferleistungen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

- Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich genannt und unter Nennung der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung aufgeführt werden. Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um eine Ingenieursleistung. Das vorgesehene Personal hat die Befähigung zur Berufsausübung durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen. (Anlage 1 der Vergabeunterlagen) Die entsprechenden Nachweise/Urkunden sind mit dem Angebot einzureichen.

- Mindestens eine Referenz des Projektleiters und eine Referenz des Unternehmens, die mit der ausgeschriebenen Leistung (Erschließungsplanung einschließlich der Kanal- und Versorgungsleitungen) vergleichbar sind. Der Bewerber (das Unternehmen, sowie die Person des Projektleiters) hat seine besondere Erfahrung mit der Durchführung der Erschließungsplanung einschließlich der Kanal- und Versorgungsleitungen durch mindestens eine geeignete Referenz nachzuweisen. Die Verfahren müssen fertiggestellt und innerhalb des Zeitraumes vom 01.03.2020 bis zum Abgabetermin abgeschlossen worden sein. Zu allen Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Referenzgebers mitzuteilen. Hinsichtlich aller Referenzen ist darzustellen, inwieweit die im Rahmen der Referenzobjekte erbrachten Leistungen von den zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen erbracht worden sind.

Für die Referenzangaben können die entsprechenden Anlagen 2 und 3 der Vergabeunterlagen genutzt werden. Die Referenzangaben sind mit dem Angebot einzureichen.

Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch vom Dritten abzugeben.

m) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis (100 %)

Sonstiges:

1. Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte bis spätestens 7 Tage vor Einreichungstermin über subreport an die o. g. Vergabestelle. Alle Anfragen werden ausschließlich über die Vergabeplattform beantwortet. Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (ohne Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform herunterladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren. Die Einreichung nicht aktueller Vergabeunterlagen führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.
2. Die Angebote sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist elektronisch, verschlüsselt in Textform über die Vergabeplattform einzureichen.
3. Die Abgabe von schriftlichen Angeboten (in Papierform) ist nicht zugelassen.

Nachprüfungsstelle:

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
-Vergabeprüfstelle-
Stiftstr. 9, 5516 Mainz
Tel. 06131/162- 546 oder -179